

Pressemitteilung

IAA Transportation | Hannover

September 2024

## **Unterwegs mit der Technologie von morgen**

JOST präsentiert auf der IAA Transportation zukunftsweisende Produkte und Technologiepartnerschaften

**JOST, ein weltweit führender Hersteller und Lieferant von sicherheitsrelevanten Systemen für die Nutzfahrzeugindustrie, demonstriert auf der IAA, wie technologische Investitionen in Produkte und Partnerschaften dazu beitragen können, Herausforderungen in den Bereichen autonomes Fahren, Elektrifizierung und Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen zu bewältigen.**

„Wir freuen uns sehr auf die diesjährige IAA Transportation. Für uns ist es eine ideale Gelegenheit, unsere Innovationen sowie unsere hochwertigen und bewährten Produkte zu zeigen. Wir sind stolz darauf, zur Lösung der Herausforderungen der Nutzfahrzeugindustrie wie Fahrermangel und Emissionsreduzierung beizutragen“, sagt Joachim Dürr, CEO der JOST Werke SE. „Unsere Mission ist es, den technologischen Wandel hin zu besser vernetzten, umweltfreundlichen und intelligenten Nutzfahrzeugen zu unterstützen – **unterwegs mit der Technologie von morgen**. Um diesen technologischen Wandel zu erreichen, haben wir viele eigene Produkte entwickelt, aber auch strategische Partnerschaften geschlossen, um hochautomatisierte und autonome Logistiklösungen sowie die Elektrifizierung und das nachhaltige Ressourcenmanagement in der Nutzfahrzeugindustrie voranzutreiben. Das ist unser Engagement, um Innovation, CO<sub>2</sub>-Reduktion und Effizienz in der Branche zu fördern.“

### **Strategische Partnerschaften mit Zukunft**

JOST investiert in Aitonomi und Trailer Dynamics, zwei Start-Ups mit innovativen Transportlösungen im Bereich des autonomen Fahrens und der Elektrifizierung. Zudem geht JOST mit BET Motors eine Entwicklungspartnerschaft ein, um gemeinsam innovative Fahrzeugarchitekturen für den E-Antrieb zu entwickeln.

Die Kombination aus fundierter Erfahrung im Bereich der Systeme und Komponenten für die Nutzfahrzeugindustrie sowie innovativen Lösungsansätzen bildet die Basis für die gemeinsamen Forschungs- und Entwicklungsanstrengungen. Diese beschäftigen sich mit dem zunehmenden Bedarf an Automatisierung und den damit verbundenen Lösungen, um den Fahrermangel zu bewältigen, der Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes bei Nutzfahrzeugen sowie den Übergang zur e-Trailer-Technologie zu beschleunigen.

**Am 19. September 2024 bietet JOST ab 9:15 Uhr sowie ab 13:45 Uhr exklusive TECH TALKS mit allen Technologiepartnern auf dem JOST Stand an.**

## **JOST fokussiert seine Produkte auf den technologischen Wandel hin zu vernetzten, umweltfreundlichen und intelligenten Nutzfahrzeugen**

Industrietrends wie Assistenzsysteme (#jostassist), Nachhaltigkeit (#jostgreen) und Digitalisierung (#jostdigital) greift JOST auf seinem Messestand D34 in Halle 26 auf. Mit dem JOST Truck Stop bietet JOST allen Besuchenden auf dem Messestand die Möglichkeit, live Tipps zur Wartung und zum technischen Verständnis von JOST Produkten zu erwerben.

Zudem bietet das Unternehmen auf dem Freigelände M63 Live-Vorführungen des automatischen Kupplungssystems JOST KKS mit dem neu integrierten Kamerasystem King Pin Finder.

### **#jostassist**

JOST entwickelt intelligente Systeme, die Sicherheitstechnik und Fahrersicherheit vereinen. Echtzeitüberwachung und Benutzerführung während des gesamten Kupplungsvorgangs und Berücksichtigung ergonomischer Gesichtspunkte sorgen für die Gesundheit der Lkw-Fahrenden. Das smarte Design der JOST Produkte gewährleistet und optimiert die Synergie zwischen Effektivität und Effizienz.

### **#jostgreen**

JOST trägt dazu bei, Nutzfahrzeuge umweltfreundlicher zu machen, indem es Technologien zur Unterstützung von Elektro- oder Hybridantrieben bereitstellt sowie gewichtsoptimierte Materialien entwickelt, um die Kraftstoffeffizienz zu verbessern und die Emissionen zu verringern. Darüber hinaus sorgt JOST für fortschrittliche Recyclinglösungen für ausgediente Komponenten. Diese Innovationen zielen darauf ab, die Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu verringern und die Nachhaltigkeit im Transportsektor zu fördern.

### **#jostdigital**

JOST sorgt für ein nahtloses, vernetztes Produkterlebnis, indem es Informationen und Dienste in Echtzeit auf verschiedenen Kanälen bereitstellt.

**Über JOST:**

JOST ist ein weltweit führender Hersteller und Lieferant von sicherheitsrelevanten Systemen für die Nutzfahrzeugindustrie. Unter der Dachmarke JOST gliedert sich das umfangreiche Produktportfolio in Systeme für den Transport sowie die Landwirtschaft und Bauindustrie auf:

Die Marke JOST umfasst Sattelpkupplungen, Stützwinden, Kugellenkränze, Königszapfen sowie Containerverriegelungen und Bauteile für Wechselsysteme. Trailer- und Truckachsen werden ebenfalls unter der Marke JOST vertrieben. Die Kernprodukte der Traditionsmarke ROCKINGER sind Anhängerkupplungen, Zugösen und Zuggabeln für Transporter und Lkw. TRIDEC bietet Lenksysteme und Achsaufhängungen für Trailer.

Produkte der Marke ROCKINGER finden auch im Agrarbereich Anwendung und rüsten landwirtschaftliche Fahrzeuge von der Anhängerkupplung bis zur Dreipunktvorrichtung aus.

Auf landwirtschaftliche Frontlader und Arbeitsgeräte ist die Marke Quicke spezialisiert. Diese umfasst zusätzlich Produkte für die Bergbau-, Bau- und Forstmaschinenindustrie.

JOST beschäftigt derzeit über 4.500 Mitarbeitende weltweit und hat Vertriebs- und Produktionsstätten in 27 Ländern auf sechs Kontinenten. Das Unternehmen ist an der Frankfurter Börse notiert. Weitere Informationen über JOST finden Sie hier: [www.jost-world.com](http://www.jost-world.com)

**Pressekontakt:**

Christin Zindritsch, Manager Marketing Communications, [christin.zindritsch@jost-world.com](mailto:christin.zindritsch@jost-world.com)

**JOST World Stand:** Halle 26 / Stand D34 und M63 im Freigelände

**Presse Get Together:** Montag, 16. September 2024, 17:10 bis 17:30 Uhr am JOST Stand

**TECH TALKS:** Donnerstag, 19. September 2024, von 9:15 bis 10:00 Uhr sowie von 13:45 Uhr bis 14:30 Uhr am JOST Stand

**Landingpage:** [jost-iaa-2024.com](http://jost-iaa-2024.com)

## Technologiepartnerschaften

**Aitonomi:** Gegründet im Jahr 2014, konzentriert sich das Scale-Up auf die Entwicklung von Autopilot-Software zur Selbststeuerung von Nutzfahrzeugen im Außenbereich mit einer maximalen Nutzlast von bis zu 55 Tonnen. Das Unternehmen bietet eine Reihe von Produkten an, darunter selbstfahrende Elektroschlepper mit intelligenten Sattelaufliegern und autonome Lieferroboter, die bis zu einer Nutzlastkapazität von 35 Kilogramm beladen werden können. JOST arbeitet bereits bei der Integration des automatischen Komfort-Kupplungssystem (KKS) für Sattelaufleger sowie bei Lenk- und Achssystemen mit dem Aitonomi AutoPilot zusammen. Das Ergebnis sind autonome Transportlösungen für Betriebsgelände und Hafenterminals, die sich in der Praxis bereits als zuverlässig erwiesen haben: Coca-Cola EuroPacific Partners seit 2018 mit Aitonomi Intralogistik Aufgaben.

**TrailerDynamics:** Mit ihrem intelligenten elektrischen Antriebsstrang, der in den Trailer ausgelagert wird, ermöglicht das 2018 gegründete Start-Up Trailer Dynamics eine Reduktion von CO<sub>2</sub>- und Dieserverbrauch um durchschnittlich 40 % bzw. erhöht signifikant die Reichweite in Kombination mit der batterieelektrischen Sattelzugmaschine. Die Kooperation unterstützt die Dekarbonisierung und Effizienzsteigerung im Transportsektor und fördert die Entwicklung von Plug-and-Play-Systemen für eine Null-Emissionen-Logistik. Durch diese Partnerschaft investiert JOST nicht nur in ein führendes Start-Up in einem Zukunftssegment, sondern auch in ein schnell reifendes Unternehmen, für dessen Plug & Play Elektrifizierungskit JOST zugleich Lieferant, Vertriebs- und strategischer Industrialisierungspartner sein kann.

**BET-Motors:** Das 2023 gegründete Start-Up arbeitet an der nächsten Generation von Elektro-LKWs. Durch die Entwicklung einer neuartigen, auf den E-Antrieb zugeschnittenen Fahrzeug-Architektur ergibt sich eine Reichweiten- und Nutzlast optimierte Fahrgestellplattform. JOST arbeitet co-innovativ an der neuen Fahrzeugarchitektur, um die Integration von Sattelpkupplungen und Achssystemen in Zugmaschinen und Transportfahrzeugen effizienter und gewichtsoptimiert zu gestalten.

## Produktübersicht



**#jostassist: JOST entwickelt intelligente Systeme, die Sicherheitstechnik und Fahrersicherheit miteinander verbinden.**

### **Automatisches Kupplungssystem KKS: schneller, sicherer, effizienter**

Das KKS ermöglicht es den LKW-Fahrenden, den Sattelaufleger per Fernbedienung an- und abzukuppeln, ohne das Fahrerhaus zu verlassen – automatisch, sicher und schnell. Die Fahrerinnen und Fahrer werden durch den gesamten Sattelprozess geführt und erhalten mithilfe der Sensorik jederzeit live Informationen über den Kupplungsprozess auf der KKS Fernbedienung. Zum Beispiel zeigt der Aufliegerplattensensor an, ob Kontakt zur Trailerplatte besteht und die richtige Position des Königszapfens wird ebenfalls von Sensoren überwacht. Das Klettern aus dem Fahrerhaus zur manuellen Öffnung der Sattelkupplung entfällt für den Fahrer ebenso wie das Kurbeln der Stützwinde und das händische Stecken der Spiralkabel und Luftanschlüsse. Zeit-, Komfort- und Sicherheitsgewinn werden mit nur einem Produkt möglich. Mit dem KKS möchte JOST neue Maßstäbe für Leistung und Zuverlässigkeit in der Transportbranche setzen.

Das KKS steht auch für die Zukunft der Logistik und ist eine Schlüsselkomponente für das autonome Fahren. Gemeinsam mit dem JOST Partner Aironomi Group, einem Schweizer KI-Start-up für AutoPilot und intelligente selbstfahrende Logistiklösungen, arbeitet das Unternehmen bereits an der Integration des KKS sowie der Lenk- und Achssysteme mit dem AutoPilot-System von Aironomi. Ziel der Partnerschaft ist die Entwicklung vollautonomer Transportlösungen für Depots und Hafenterminals, die sich bereits erfolgreich im Einsatz bewähren.

Neben dem KKS Exponat auf dem Messestand wird es auf der IAA Transportation auch Live-Demonstrationen geben: Auf dem Freigelände am Stand M63 können sich die Besucher täglich vom automatischen Kupplungsprozess überzeugen.

Auf der Messe wird JOST zwei Weiterentwicklungen des KKS vorstellen – den KKS-U Connector und das KKS-Cool: Mit dem KKS-U Connector können vorhandene Flotten ohne großen Aufwand mit einem KKS-System nachgerüstet werden, da er einfach und schnell unten an den Sattelaufleger montiert wird. Er stellt alle mechanischen, elektrischen und pneumatischen Verbindungen zwischen Truck und Trailer her und macht so anfällige Spiralleitungen für Luft, Elektrik und ABS/EBS überflüssig. Das KKS-Cool wurde für Kühlaufleger entwickelt, die einen weiteren Spezialaufbau für den temperaturgeführten Transport und noch mehr Sicherheitsanforderungen haben.

**JOST King Pin Finder: neues Assistenzsystem – sichtbar gut**

Als Innovation präsentiert JOST in Hannover den King Pin Finder, eine in der Sattelkupplung integrierte Kamera, die den Aufsattelvorgang durch eine optimale Bildgebung im Dashboard im Fahrerhaus unterstützt. Der JOST King Pin Finder sitzt sicher integriert in der Sattelkupplung und unterstützt den Aufsattelvorgang, so erhöht er die Sicherheit und den Komfort. Mit dem neuesten Assistenzsystem kann der Fahrer die ideale Sattelhöhe finden und die Zugmaschine optimal ausrichten. Der King Pin Finder assistiert durch das Anzeigen eines Live-Kamerabildes in der Fahrerkabine beim Rückwärtsrangieren. Das Aufsatteln wird so deutlich vereinfacht. Eine intuitive Bedienung unterstützt jeden Fahrer beim Aufliegerwechsel – damit werden beim Sattelvorgang Unfälle und Schäden an Sattelkupplung und Königszapfen sowie Zugmaschine und Trailer vermieden. Die JOST-Lösung adressiert gezielt den Fahrermangel, indem sie nicht nur die Sicherheit erhöht, sondern auch die Abfahrtskontrollzeit reduziert.

**ROCKINGER Drawbar Finder: sicheres Kuppeln mit der richtigen Technik**

ROCKINGER präsentiert mit dem Drawbar Finder eine weitere Innovation in Hannover: Hier sitzt eine Kamera zentral und geschützt über der Anhängerkupplung, quasi als „drittes Auge“ – dadurch gibt es keinen Versatz zu der Zugöse. Die visuelle Führung in zwei Richtungen, horizontal und vertikal, ermöglicht ein genaues Ankuppeln, was die Effizienz erhöht und hilft, Unfälle zu vermeiden. Der Fahrer muss zum Überprüfen der richtigen Zugöseeneinstellung nicht mehr aussteigen. Es handelt sich also um eine praktische Hilfestellung zum Ankuppeln, die besonders bei Starrdeichselanhänger-Betrieb von Vorteil ist. Auf der IAA ist der Drawbar Finder an der Anhängerkupplung RO40 zu entdecken.

**Modul E-Drive: die elektrische Stützwinde für mehr Komfort und Sicherheit**

Mit der elektrischen Stützwinde Modul E-Drive setzt JOST neue Maßstäbe in Sachen Komfort, Arbeitssicherheit und Effizienz. Die Modul E-Drive macht kraftaufwändiges, manuelles Kurbeln überflüssig und erleichtert das Auf- und Absatteln des Aufliegers. Besonders geeignet ist die Modul E-Drive für Vielsattler, denn sie ermöglicht eine einfache Bedienung per Knopfdruck. Der Antrieb dieser Stützwinde schaltet sich bei Bodenkontakt oder bei komplett eingefahrenen Stützbeinen automatisch ab. Höhenunterschiede zwischen Trailer und Zugmaschine können mittels Luftfederung des Fahrzeuges oder durch manuelles Kurbeln im Lastgang ausgeglichen werden. Mühelos bewältigt die elektrische Stützwinde ihren Betrieb bei Außentemperaturen von bis zu -20 °C. Die Modul E-Drive baut auf den höchst zuverlässigen Modul Komponenten auf und ist in verschiedenen Montagehöhen erhältlich. Das innenliegende Getriebe der Modul E-Drive ist wartungsfrei. Durch die Langzeitschmierung ab Werk und die verschleißarme Bauweise sind die Lebenszykluskosten denkbar niedrig. Die Modul E-Drive ist auch ein Bestandteil des automatischen Kupplungssystems KKS.



## **#jostgreen: JOST trägt zu mehr Umweltfreundlichkeit von Nutzfahrzeugen bei.**

### **Stabil bleiben mit mehr als nur einer Standardwinde: die JOST Modul Stützwinden**

JOST Stützwinden sind außerordentlich vielseitig und haben sich im täglichen Einsatz schon millionenfach bewährt. Die flexible, modulare Bauweise ermöglicht die Anpassung an alle wichtigen Kundenanforderungen, von Standardanwendungen bis hin zu Spezialapplikationen. JOST zeigt auf der IAA mehrere Highlights aus der JOST Modul Stützwindenfamilie wie zum Beispiel die OPTIMA, eine gewichtsoptimierte Stützwinde für den Fernverkehr. Für alle, die besonderen Wert auf geringes Gewicht legen, präsentiert JOST außerdem die Modul CA, eine besonders leichte Aluminium-Stützwinde mit neuem S-Fuß, die mit einer Gewichtseinsparung von 41 kg gegenüber der Modul B überzeugt, sowie das neueste und leichteste Mitglied der Stützwindenfamilie, die leistungsstarke Aluminium-Stützwinde FA027, mit einem Gesamtgewicht von nur 37 kg pro Satz.

### **Neue LubeTronic 1Point: nachfüllbare Kartusche**

Auf der IAA Transportation stellt JOST die zweite Generation der LubeTronic 1Point vor. Durch die Befüllung mit biologisch abbaubarem JOST Hochleistungsschmierstoff wurden nicht nur die hervorragenden Schmiereigenschaften wie bei der LubeTronic 5Point verbessert. Mit dem praktischen Click-in-Halter und dem Schraubverschluss für die werkzeuglose Wartung sowie der langlebigen Einheit hat JOST das Produktdesign wie bei allen Produkten im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Anwenderfreundlichkeit optimiert. Zudem ist die Kartusche austauschbar, was nicht nur eine kostengünstige Lösung darstellt, sondern auch die Abfallmenge im Produktlebenszyklus reduziert.

### **Organischer Hochleistungsschmierstoff**

Herkömmliche Verbindungen zwischen Zugmaschine und Auflieger bestehen aus Stahl und müssen regelmäßig geschmiert werden, um Verschleiß und Schäden zu vermeiden. JOST hat als erster Hersteller einen vollständig biologisch abbaubaren Hochleistungsschmierstoff für seine Sattelkupplungen auf den Markt gebracht und konnte die Mischung in den letzten Jahren nach kundenspezifischen Anforderungen weiterentwickeln. Der Schmierstoff JHS 2020 B eignet sich für die manuelle Schmierung aller Sattelkupplungen, Königszapfen und Kugellenkkränze. Er zeichnet sich durch vollständige biologische Abbaubarkeit, minimale Anwendungsanforderungen, Temperaturbeständigkeit, hohe Haftung auf Metalloberflächen und minimale Wasseraufnahme aus.

### **DCA WEIGHTMASTER PLUS: neue gewichtsoptimierte Achse**

Reduktion von Emissionen, Schonung der Ressourcen und Maximierung der Effizienz – unter diesen Gesichtspunkten wurde die DCA WEIGHTMASTER PLUS, die leichteste Achse ihrer Klasse entwickelt. Die Strukturoptimierung der Gesamtachse führt zu einer Gewichtsreduktion von 51 Kilogramm im Trio. In Verbindung mit der wahlweisen Integration des Weight Optimiser 27, dem Luftbalgträger in

Aluminium-Leichtbau Tragwerkstruktur, sind weitere 27 Kilogramm Gewichtseinsparung im Trio möglich. Highlight der DCA WEIGHTMASTER PLUS ist der gewichts-, verschleiß- und performanceoptimierte Radkopf. Dieser beinhaltet die neue Bremse DCA X7, die leichteste Bremse in ihrem Segment. Die Entwicklung zielte dabei auf ein optimales Zusammenspiel zwischen Bremsscheibe und -belag ab, welche Emissionen bei maximierter Nutzlast und Leistungsfähigkeit reduziert.

Die PLUS Serie der DCA Achsen bietet Vorteile für alle Trailer-Applikationen. Daher ist diese auch nicht ausschließlich auf die WEIGHTMASTER Serie begrenzt. Die neuen Features werden auch beim DCA AIRMASTER, DCA STEERMASTER, DCA PAVEMASTER, DCA MEGAMASTER und DCA RAILMASTER verfügbar sein.

### **E-Achse: Sparen beim Fahren**

JOST bietet mit der E-Achse ein kosteneffizientes und modulares System, das flexibel sowohl für batterieelektrische LKWs als auch für Fahrzeuge mit konventionellem Verbrennungsmotor ressourcenschonend einsetzbar ist. Dank des leichten und kompakten Designs ermöglicht die E-Achse einen flexiblen Einsatz in einer Vielzahl von Anwendungen: vom leichten Verteilerverkehr und Kurzstrecken über Langstreckeneinsätze mit der Anforderung nach hoher Reichweite bis hin zu Schwerlasttransporten zur Traktions-Unterstützung bei Anfahr-Manövern. Die E-Achse lässt sich modular auf unterschiedlichste Einsatzanforderungen anpassen und bietet eine kostengünstige Möglichkeit, Transportflotten nachhaltiger zu gestalten. Der emissionsfreie Antrieb gewährleistet bei herkömmlichen Dieselfahrzeugen eine Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen und erhöht unabhängig von der Antriebsart die Reichweite des Gespanns. In der Felderprobung wurden Einsparungen von über 20 % erreicht.

Das modulare Niedervolt-System der JOST E-Achse mit einer Betriebs-Spannung von 48V und einer Basis-Leistung von 90 kW bietet ein sicheres und wartungsfreundliches Produkt. Durch regeneratives Bremsen werden mechanische Bremsen weniger beansprucht, was den Service-Aufwand an der Bremse verringert. Das System kann mit der konventionellen Trailer-Bereifung betrieben werden.

### **JOST CSA und TRIDEC EF-S: Zwangsgelenkte Achse mit elektronischem Lenksystem**

Enge Betriebshöfe, verwinkelte Innenstädte und ein 16,5 m langer Sattelzug, welcher sicher gelenkt werden will – spätestens hier kommen herkömmliche Achsensysteme an ihre Grenzen und es bedarf des Einsatzes einer zwangsgelenkten Achse. Nach dem erfolgreichen Marktstart der CSA mit der 9T Version erweitert seit 2023 nun eine 10T Achse das Portfolio. Die CSA 10T findet ebenso wie die 9T in allen gängigen Lenksystemen Anwendung, egal ob mechanisch, hydraulisch oder elektronisch. Sie überzeugt mit herausragenden Leistungsmerkmalen, insbesondere dem geringsten Lenkrollradius. Dieser wirkt sich positiv auf die Aktuatorkraft aus, welche somit bis zu 70 Prozent unter Vergleichsachsen liegt. Zusätzliche Batterien werden obsolet und Flexibilität in der Auslegung der Lenksysteme wird gewonnen. Der geringe Raumbedarf der CSA sucht seinesgleichen und ermöglicht kleinere Kotflügelkonstruktionen und somit ganz neue Fahrzeugkonstruktionen auch bei engen Platzverhältnissen.

Die JOST CSA ist ideal auf die Lenksysteme der Marke TRIDEC abgestimmt: Auf das mechanische System TF, auf die hydraulischen Systeme HF und HF-E sowie auf das elektronische Lenksystem EF-S, mit dem



die CSA auf der IAA 2024 zu sehen ist. Hier können bis zu drei JOST CSA Achsschenkelachsen genutzt werden. Dabei kann der Lenkwinkel einfach an den vorhandenen Raum für Einbau und die erforderliche Wendigkeit angepasst werden.

#### **Scheibenbremse DCA-L7-2: Gewichtsoptimiertes Bremsscheiben-Design**

JOST hat die bewährte DCA-L7 noch einmal gewichtsoptimiert, so dass der Anwender drei Kilogramm mehr Nutzlast pro Achse ziehen kann. Die JOST DCA-L7-2 überzeugt in puncto Zuverlässigkeit, Servicefreundlichkeit und Gewicht. Sowohl Trailer-Hersteller als auch Spediteure profitieren von dem geringeren Gewicht, der höheren Nutzlast, der optimierten Servicefreundlichkeit und der maximalen Qualität und Zuverlässigkeit.

#### **TP-O Low: Pendelachsaufhängung für Individualisten**

TRIDEC präsentiert auf der IAA Transportation seine Pendelachsaufhängung TP-O Low, welche einen neuen Markt für unabhängige Trailerhersteller erschließen wird. Die TP-O Low, mit einem Federweg von 600 mm, bietet die geringste Fahrhöhe mit 12T pro Achsline, kombiniert mit einem größeren Lenkeinschlag als bei jeder anderen Federungslösung.



**#jostdigital: JOST sorgt für ein nahtlos vernetztes Produkterlebnis.**

#### **Bleiben Sie sicher mit JOST: technische Schulungen in der JOST Truck Stop Corner**

Auf dem JOST Stand in Halle 26 wird das Unternehmen in der JOST Truck Stop Corner die Bedeutung der vorbeugenden Wartung beleuchten. Der JOST Kundenservice bietet über mehrere Kanäle, zum Beispiel auf YouTube, Schulungsworkshops und Praxistrainings an. Die JOST Truck Stop Videoserie auf YouTube bietet nützliche Tutorials, die alle auf die Verbesserung der Wartungspraktiken ausgerichtet sind. Durch die Einbettung dieser Philosophie in den Messestand mit täglichen Animationen, die den Austausch und die Montage von Teilen an JOST Produkten zeigen, unterstreicht das Unternehmen den Wert einer proaktiven Wartung. Bei der vorbeugenden Wartung geht es nicht nur darum, Pannen zu vermeiden; sie ist ein strategischer Arbeitsvorteil, der die Kosten senkt, indem er die Anzahl der auszutauschenden Teile minimiert und unerwartete Ausfallzeiten der Fahrzeuge reduziert.

**BusLink**

JOST überträgt sein Know-how nun auch auf die Busindustrie. Im Jahr 2023 stellte das Unternehmen auf der busworld in Brüssel erstmals das neue Pushergelenkbus System BusLink vor. Das innovative System BusLink optimiert die Fahrstabilität eines Gelenkbusses mit Hinterradantrieb und sorgt für eine besonders geschmeidige Fahrt. Durch eine geregelte Übertragung der Schubkraft auf den Vorderwagen verhindert BusLink ein Schlingern oder Ausbrechen des Hinterwagens. Ein Kernelement des Systems ist die Knicklenkersteuerung (ACU). Sie steuert zwei hydraulische Proportionaldämpferzylinder und verhindert ein unkontrolliertes Einknicken und Ausbrechen des Fahrzeugs bei jedem vorstellbaren Fahrbahnverhältnis. Das Besondere an der JOST Knickwinkelsteuerung ist die individuelle Parametrierbarkeit der Eingabe- und Ausgabegrößen nach Anforderung der Bushersteller. Auch die Gelenk-Frontlager, die die Nick- und Wankbewegungen des Buschassis abfedern, können individuell an den Anspruch der Fahrdynamik angepasst werden. Als Systemlieferant bietet JOST BusLink als maßgeschneidertes Produkt für jede Kundenanforderung sowohl für Elektro- und Wasserstoffbusse als auch für klassisch angetriebene Gelenkbusse.

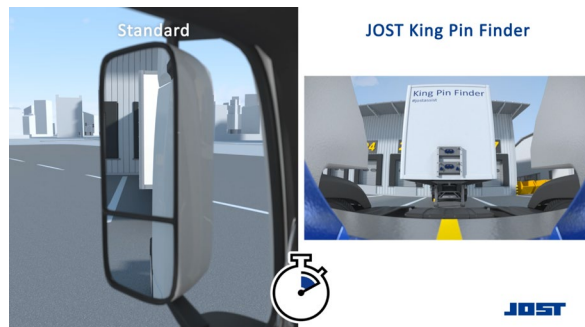
Bei der Entwicklung des Artikulationsdrehgelenks greift JOST auf den jahrzehntelangen Erfahrungsschatz bei Schweißkonstruktionen in der Nutzfahrzeugindustrie zurück. Die gewichtsoptimierte Schweißkonstruktion des Gelenksystems erhöht die Nutzlast des Busses deutlich. Sie ermöglicht zudem die individuelle Anpassung an jede Kundenanforderung. Zum Gelenk gehört weiterhin der bewährte JOST Kugellenkkranz, mit dem 1952 die Erfolgsgeschichte von JOST begann. Auch der Faltenbalg ist ein zuverlässiges und maßgeschneidertes Produkt. Das Design von BusLink sorgt für eine einfache Montage sowie höchste Wartungs- und Servicefreundlichkeit. Die dazugehörige Reparaturlösung ist JOST typisch mit geringstem Aufwand verbunden, was zu maximalem Kundennutzen führt. Auch die Fahrgäste profitieren als Endnutzer von mehr Komfort und erhöhtem Sicherheitsgefühl durch die Lösung ohne Spalt des inneren Faltenbalgs.

## Bildmaterial

Automatisches Kupplungssystem KKS und der KKS U-Connector:



King Pin Finder Assistenzsystem:



ROCKINGER Drawbar Finder:



**Elektrische Stützwinde Modul E-Drive:**



**Aluminium Stützwinde FA027:**



**Neue LubeTronic 1Point mit nachfüllbarer Kartusche:**



**JOST organischer Hochleistungsschmierstoff:**



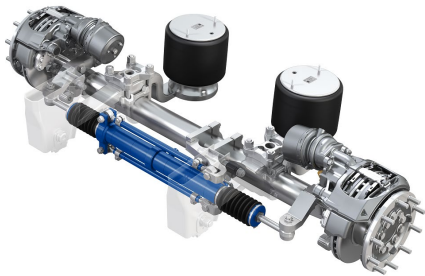
**Gewichtsoptimierte Achse DCA WEIGHTMASTER PLUS:**



**JOST E-Achse:**



**Zwangsgelenkte Achse JOST CSA mit elektronischem Lenksystem TRIDEC EF-S:**



**Scheibenbremse DCA-L7-2:**



**TRIDEC TP-O Low:**



**Pushergelenkbus System BusLink:**

